

Felleisen unter den Arm, und ging brummend voraus. Der Hauptmann bot den Damen einstweilen seinen nicht völlig durchnähten Mantel, bat sie, sich in rascher Bewegung zu erhalten, um eine Erkältung zu verhüten, und nun war er im Begriff die Aufrichtung des Wagens zu beordern, wobei jeder von uns Mannspersonen seine Function erhalten sollte, als eben eine vierspännige Chaise daher rollte,

in welcher sich niemand als eine Dame mit ihrem Kammermädchen befand. Sie erbot sich, kaum von unserm Unglück unterrichtet, mit liebenswürdiger Freundlichkeit, die vor Frost bebenden Frauenzimmer bis auf die Station in ihrem Wagen mitzunehmen. Wir Männer legten nun Hand ans Werk, und ich that dabei mein Möglichstes.

(Die Fortsetzung folgt.)

Dr. A. Fest, Verleger. — Ernst Müller, Redakteur.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Theateranzeige. Heute, den 7ten, statt der Oper Don Juan: Tankred. Madame Grünbaum, K. K. Hofopernsängerin aus Wien, Amenaide. Mad. Waldmüller, K. K. Hofopernsängerin aus Wien, wird bei ihrer Durchreise den Tankred als Gastrolle geben.

B e k a n n t m a c h u n g .

Am vergangenen ersten Weihnachtstage ist, nach Aussage eines zu Naumburg verhafteten Verbrechers, aus einem hiesigen Hause, parterre, von selbigem ein grüner Tuchoberrock nebst einem Paar Pelzhandschuhen entwendet worden. Da deshalb keine Anzeige an das Polizei-Amt geschahn ist, und der gedachte Verbrecher das fragliche Haus zu bezeichnen nicht vermag, so fordern wir den Bestohlenen hiermit auf, sich annoch zu melden und deshalb die nöthige Auskunft zu ertheilen. Leipzig, den 5ten Januar 1825.

Vereinigtes Polizei-Amt der Stadt Leipzig.

Anzeige. Die gerichtlich autorisirten Lomisch'sche Steine, deren Verkauf früher auf dem Comptoir des Herren Reichensbach & Comp. war, sind von jetzt bei mir zu haben.

J. G. E. Lehmann.

Anzeige. Thomas Brückner, Peruquier, Sporergäßchen Nr 85, verkauft Perücken, Haarflechten und Locken in allen Couleuren, nach dem neuesten Geschmack gearbeitet; auch verleihet er unter billigen Bedingungen zu den jetzigen Redouten Perücken, Locken, Haarflechten und Bärte aller Art, und besetzt Larven und Baretts mit Haaren in allen Farben; eben so empfiehlt er sich mit reiner Rindsmark- und Conservationspomade in Büchsen.

Anzeige. Meine in der Ritterstraße im Universitätskeller bisher betriebene Speisewirtschaft habe ich in die Halleische Gasse in das Gasthaus zum goldnen Sieb verlegt, und ermangle nicht, dies meinen geehrten Gönnern und Bekannten mit der ergebensten Bitte anzuzeigen, mich fernerhin mit Ihrem gütigen Zuspruch zu beehren. Leipzig, den 4. Januar 1825.

E. F. Duderstedt.

Empfehlung. Einem hiesigen und auswärtigen verehrten Publikum empfiehlt sich Eubegenannter mit Verfertigung aller Arten Tischlerarbeit, verspricht die schnellste Bedienung und möglichst billige Preise. Auch findet man stets einen Vorrath von Särgen aller Art bei demselben.

August Zimmer, Tischlermeister,
wohnhaft in Herrn Reichels Garten, im kleinen Hof, über der Durchfahrt.